Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855

1835

74 (16.9.1835) Beylage zum Anzeige-Blatt für den Mittel-Rheinkreis

Visual Library

Beylage zum Anzeige-Blatt für den Mittel-Rheinkreis.

Nro. 74. Mittwoch den 16. September 1835.

Bekanntmachungen.

(2) Wolfach. [Diebstahl.] Der unten signalisirte Pursche hat vor 14 Tagen den sog. Horbenbauer Johann Winterer zu Kinzigthal 22 Stück Dantes in der Größe von Zwölfkreuzerstücken, auf der einen Seite mit dem Brustbilde Kaiser Alexander von Rußland, auf der andern Seite mit einer ganz kreuzweise über einander liegenden Fühlhörner stehenden Blume, und dem Namen „Jetton" für ächte Goldmünze um 50 Kronenthaler ausgewechselt.

Derselbe ist 55 bis 60 Jahre alt, 5' 5" groß, untersetzter Statur, hat graue Haare, schwachen Backenbart von derselben Farbe, derselbe trug einen hohen Hut mit Wachstuch überzogen, das schon abgetragen und mehr weiß als grün aussah, er hat ein alt zerrissenes Halstuch an, ein zerrissenes Hemd, einen alten grauen Frack, alte verdorbene graulichte Sommerhosen und abgetragene Siefel. Er sprach etwas gebrochen deutsch, was so wie jüdischer Dialect lautete.

Wolfach den 1. September 1835.

Großh. Bad. Fürstl. Fürstenbergisches Bezirksamt.

— — —

(1) Bruchsal. [Aufforderung.] Der ledige Schneidergeselle Martin Hettinger von Unteröwisheim hat im März d. M. einen Frackrock von feinem dunkelblauem Tuche zu Unteröwisheim in Versatz gegeben, über dessen Erwerb er sich nicht genügend ausweisen kann. Wir fordern daher jenen, welchem dieser Rock etwa gehören könnte, auf, sich alsbald hier zu melden, und die Art, wie er aus dem Besitz des Rockes gekommen, anzugeben.

Bruchsal den 9. September 1835.

Großh. Oberamt.

Kauf-Anträge.

(1) Bühlerthal. [Holzversteigerung.] Am Freitag und Samstag den 18. und 19. Sept. werden in hiesigem Kirchspielswald ungefähr 180 Klafter gemischtes Buchen- und Tannenholz parthienweis versteigert, zugleich auch eine Forle, welche sich zu einem Wendelbaum eignet. Die Zusammenkunft ist Morgens 8 Uhr im Wolfwirthshaus dahier, von wo aus man sich mit den Liebhabern in Wald begeben wird. Die löbl. Bürgermeisterämter werden um Bekanntmachung dieses gebeten.

Bühlerthal den 11. September 1835.

Bürgermeisteramt.

(2) Ettlingen. [Zurückgenommene Versteigerung.] In Folge Erlasses Großh. Bezirksamts vom 9. d. M. Nro. 10034. wird die in diesem Blatte Nro. 59., 60 und 61. auf den 15. d. M. ausgeschriebene Ziegelhütte- und Güterversteigerung der Martin Geißleschen Eheleute dahier zurückgenommen und aufgehoben.

Ettlingen den 10. September 1835.

Bürgermeisteramt.

(2) Gernsbach. [Holzversteigerung.] Mittwoch den 23. Sept. früh 10 Uhr werden zu Forbach in der Krone 307 Stück Sägklötze von Saamenstämmen aus dem Stiftungsverwaltungswald Traigrund versteigt.

Gernsbach den 7. September 1835.

Thibaut, Verwalter.

(2) Gernsbach. [Holzversteigerung.] Aus dem Domänenwald Gernsberg werden Freitag den 18. d. M. durch Bezirksförster Gmelin

856 Stamm Tannenbauholz,
5 — Eichenbauholz,
611 Tannensägklötze, 15 Fuß lang,
10 — 20 — —
5 — 22 — —
7 Tannenkülpen und
1846 Tannenstangen öffentlich versteigert werden.

Die Zusammenkunft ist früh 8 Uhr beim Wahlenhof. Gernsbach der 9. September 1835.

Großh. Forstamt.

(1) Karlsruhe. [Militärlieferung.] Es sind auf die Helme der Kavalerie 700 Stück Roßhaarraupen zu liefern. Diejenigen Inländer, welche das Geschäft übernehmen wollen, können die nähern Bedingungen und Muster, so wie die Soumissionsformen auf dem diesseitigen Secretariat und auf dem Büreau des Commandos des 2ten Dragonerregiments in Mannheim einsehen, und müssen ihre Soumissionen verschlossen längstens bis 21. Sept. l. J. Morgens 10 Uhr dahier einreichen. Karlsruhe den 6. Sept. 1835.

Kriegsministerium.

v. Freydorf.

vdt. Heinisch.

(1) Oberachern, Amts Achern. [Zwangsversteigerung.] In Gemäßheit richterlichen Erlasses des Großh. Bezirksamts vom 4. September d. J. Nro. 9730. werden Dienstags den 13. October Nachmittags 2 Uhr im Rösselwirthshause dahier das den Erben der verstorbenen Michael Hund'schen Ehefrau gehörige Gastwirthshaus zum Rebstock dahier nebst besonders stehenden

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Scheuern und Stallungen, besonders stehendem gewölbten Keller mit darauf befindlichem Tanzboden, wie auch Gemüß- und Grasgarten mitten im Dorfe, einf. Karl Köpfmüller, anderf. Anton Mell und Ignaz Hunds Wittwe öffentlich zu Eigenthum versteigert. Das Haus ist 2stöckig, gut von Holz gebaut auf einem steinernen Sockel mit einem darunter befindlichen Keller, die Wirthschaft ist eine Realgastwirthschaft. Die löbl. Bürgermeisterämter werden daher in Dienstfreundschaft ersucht, dieses in ihren Gemeinden auf gesetzliche Weise mit dem Bemerken zu verkünden, daß die Steigbedingungen am Steigtage genau bekannt gemacht, und auch, daß auswärtige Steigerer sich mit legalen Vermögenszeugnissen auszuweisen, und für die Steigsumme sichere Bürgschaft zu stellen haben.

Oberachern den 11. September 1835.

Bürgermeisteramt.

(3) Kiechlinsbergen. [Weinversteigerung.] Bei diesseitiger Verwaltung werden Donnerstag den 24. d. M. Vormittags 10 Uhr 86 Ohm 1834r Kiechlinsberger Zehntwein, rein gehalten und von sehr guter Qualität, in schicklichen kleinen Abtheilungen dem Verkaufe in Steigerung ausgesetzt, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Kiechlinsbergen den 2. September 1835.

Großh. Domänenverwaltung.

(3) Reichenbach, Amts Gengenbach. [Zwangsversteigerung.] In Gemäßheit richterlichen Erlasses des Großh. Bezirksamt vom 25ten August d. J. Nro. 9527. werden Dienstags den 22. d. M. früh 8 Uhr im Stubenwirthshaus dahier dem ledig und mundtodt erklärten Alois Finkenzeller von Haigerach im Executionsweg nachstehende Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert, als:

1) Ein 2stöckigtes, hölzernes, neues Wohnhaus, theils mit Stroh, theils mit Ziegeln gedeckt, mit Hof, Scheuer, Stallung, Backofenhaus und Gemüßgarten auf dem Dörrenberg im Haigerach gelegen, überall an sich selbst stoßend.

2) 6 Jeuch Reutfeld an der Haigereck, neben Mathias Huber und Georg Zimmermann.

3) 6 Jeuch Bergackern allda, neben Felix Hofer und sich selbst.

4) 6 Jeuch Bergackern allda, neben obigen Anstößern.

5) 10 Jeuch Reutfeld hinter obigen Bergackern, neben Michael Speth und sich selbst.

6) 3 Haufen Reben beim Haus, neben Felix Hofer und sich selbst.

7) 1 Jeuch Grasfeld hinter dem Haus, mit verschiedenem Obstgewächs angepflanzt, allerseits sich selbst.

8) Ein $\frac{1}{2}$ Jeuch Reutfeld unter dem Weg, neben Johann Hofer und sich selbst.

9) $2\frac{1}{4}$tels Jeuch Bergackern, unter den sub Nr. 6. beschriebenen Reben, neben Felix Hofer und sich selbst.

10) $2\frac{3}{4}$tels Jeuch Matten hinten im Thal Haigerach, neben dem Weg und Georg Bächle.

Das Ganze bildet ein geschlossenes Hofgut, und liegt auf der Sommerseite einer der schönsten Lage in Zinken Haigerach.

Die löbliche Bürgermeisterämter werden daher in Dienstfreundschaft ersucht, dieses in ihren Gemeinden auf gesetzliche Weise mit dem Bemerken zu verkünden, daß die Steigbedingungen am Steigtage genau eröffnet, und auch, daß auswärtige Steigerer sich mit legalen Vermögenszeugnissen auszuweisen, und für die Steigsumme sichere Bürgschaft zu stellen haben.

Reichenbach, Amts Gengenbach den 3. Sept 1835.

Bürgermeister Lehmann.

vdt. Kiefer, Rathschreiber.

Bekanntmachungen.

(1) Gernsbach. [Erledigte Actuariatsstelle.] Bei unterzeichneter Stelle wird ein Actuariat mit einem Gehalt von 275—300 fl. erledigt, welches mit einem bereits examinirten, rezipirten und im protokolliren und expediren eingeübten Scribenten wieder besetzt werden soll; die Kompetenten werden daher eingeladen, sich unter Vorlage der erforderlichen Zeugnisse über Befähigung und gute Aufführung beliebig anzumelden.

Gernsbach den 10. September 1835.

Großh. Bezirksamt.

(2) Karlsruhe. [Dienstantrag.] Bei einer Domänenverwaltung, Forst- und Amtskasse in einem angenehmen gelegenen Orte des Mittelrheinkreises ist die erste Gehülfenstelle erledigt, und kann unter sehr vortheilhaften Bedingungen sogleich wieder besetzt werden. Die hiezu Lusttragenden Herren werden auf portofreie Anfrage von dem Comptoir dieses Blattes das Nähere erfahren.

Dienst-Nachrichten.

Der erledigte kath. Filialschuldienst zu Ehrsberg (Pfarrei Häg, Amts Schönau) ist dem Schulkandidaten Isidor Nold von Oetigheim, bisherigen Schulverwalter in Elchesheim, übertragen worden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. F. Müllerschen Hofbuchhandlung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg